

## NEWSLETTER #01-2015

Leipzig, 10.07.2015

Liebe Kollegen und Freunde,  
sehr geehrte Damen und Herren,

heute möchten wir Sie erstmals über unser diesjähriges Festival informieren. Die euro-scene Leipzig findet vom 03. bis 08. November zum 25. Mal statt. In unserem Jubiläumsjahr werden 15 Gastspiele aus 11 Ländern in 27 Vorstellungen und 10 Spielstätten gezeigt. Das Spektrum umfasst Tanz- und Sprechtheater, musikalische Bühnenformen, Performances und ein Stück für Kinder. Die Schirmherrschaft übernahm Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig.

Das Festivalprogramm ist ab sofort unter [www.euro-scene.de/programm](http://www.euro-scene.de/programm) einsehbar. Das gedruckte Programmheft wird Ihnen auf Wunsch ab Ende September zugeschickt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und grüße Sie herzlich.

Ann-Elisabeth Wolff  
Festivaldirektorin

### 1. euro-scene Leipzig – 25 Jahre

Die euro-scene Leipzig begeht in diesem Jahr ihr 25. Jubiläum. Sie geht auf die politische Wende 1989, die in Leipzig ihren Ausgangspunkt nahm, zurück und fand 1991 zum ersten Mal statt. Das diesjährige Festival zieht ein Resumée und feiert ein Fest, ohne die politischen und sozialen Spannungen zu vergessen. Die euro-scene Leipzig gehört zu den kulturellen Höhepunkten der Stadt Leipzig und besitzt einen festen Platz in der europäischen Festivallandschaft.

Die Gastspiele zeigen eigenwillige, starke Handschriften wichtiger Regisseure und Choreografen aus ganz Europa. Dabei wird es vor allem Wiedersehen mit zahlreichen Künstlern geben, die das Festival über die Jahre hin geprägt haben. Daneben werden auch bisher unbekannte Künstler vorgestellt. Das Programm umfasst 6 Deutschlandpremierens und eine Uraufführung.

#### INHALT

1. euro-scene Leipzig – 25 Jahre
2. Hauptprogramm
3. Rahmenprogramm
4. Ausschreibung Wettbewerb
5. Stadtjubiläum: 1000 Jahre Leipzig
6. Facebook
7. Impressum
8. Finanzierung 2015

Kartenverkauf ab 26.09.2015



Festivalmotiv 2015  
[www.euro-scene.de](http://www.euro-scene.de)

## 2. Hauptprogramm

**Rosas**, Brüssel // »**Rosas danst Rosas**« (»Rosas tanzt Rosas«) // Tanzstück von Anne Teresa De Keersmaeker // Festivaleröffnung

**Marie-Caroline Hominal**, Genf // »**Le triomphe de la renommée**« (»Der Triumph des Ruhms«) // Performance

**Scena Plastyczna KUL**, Lublin // »**Bruzda**« (»Die Furche«) // Theaterstück von Leszek Mądzik

**Jan Martens**, Amsterdam / Antwerpen // »**Sweat, baby, sweat**« (»Schwitz, Baby, schwitz«) // Tanzstück

**Sylvia Camarda**, Luxemburg // »**Conscienza di Terrore I**« (»Gewissen des Terrors I«) und »**Martyr**« (»Märtyrer«) // Zwei Tanzstücke

**Compagnie notfoundyet**, Wien // »**2666 – The Boloña project**« // Performance von Laia Fabre und Thomas Kasebacher // Schauspiel Leipzig in Koproduktion mit euro-scene Leipzig

**Societas Raffaello Sanzio**, Cesena // »**Schwanengesang D 744**« // Musiktheater von Romeo Castellucci

**Paolo Nani**, Vordingborg // »**Brevet**« (»Der Brief«) // Theaterstück von Nullo Facchini

**Compagnie Mossoux-Bonté**, Brüssel // »**Kefar Nahum**« // Objekttheater von Nicole Mossoux und Patrick Bonté

**Compagnie Philippe Saire**, Lausanne // »**Black out**« // Tanzstück

**La corde à vent**, Bourg-en-Bresse // »**La cour d'éole**« (»Der Schulhof«) // Kinderstück von Claire Monot (ab 4 Jahre)

**NTGent & les ballets C de la B**, Gent // »**En avant, marche!**« (»Vorwärts, marsch!«) // Theatrales Konzert von Frank Van Laecke und Alain Platel

**Béla Pintér**, Budapest // »**Titkaink**« (»Unsere Geheimnisse«) // Theaterstück

**Centre chorégraphique national d'Orléans** // »**Paysage inconnu**« (»Unbekanntes Land«) // Tanzstück von Josef Nadj

Wettbewerb »**Das beste deutsche Tanzsolo**« // Konzeption: Alain Platel, Gent // Künstlerische Leitung: René Reinhardt, Leipzig



**Rosas / Anne Teresa De Keersmaeker, Brüssel**  
»Rosas danst Rosas«  
Festivaleröffnung



**Paolo Nani, Vordingborg**  
»Brevet«



**Compagnie Philippe Saire, Lausanne**  
»Black out«  
Deutschlandpremiere



**Béla Pintér, Budapest**  
»Titkaink«



**Centre chorégraphique national d'Orléans / Josef Nadj**  
»Paysage inconnu«  
Deutschlandpremiere /  
Festivalabschluss

## 2. Hauptprogramm (Fortsetzung)

**Penelope Wehrli & Detlev Schneider**, Berlin  
»Transforming acts« // Videoinstallation // Projekt des  
Internationalen Theaterinstituts (ITI), Berlin

## 3. Rahmenprogramm

Filme und Publikumsgespräche ergänzen die Gastspiele. Die beliebte technische Führung „Die Räder im Getriebe“ mit Bernd E. Gengelbach, dem technischen Direktor des Festivals, gibt bereits zum 6. Mal Einblick in die Bühnentechnik.

In Zusammenarbeit mit ARTE findet, passend zum Jubiläum, eine Podiumsdiskussion zum Thema »25 Jahre Theater und Tanz in Europa« statt. Gesprächsteilnehmer sind Künstler, die in diesem Zeitraum die Entwicklung mit geprägt haben und der euro-scene Leipzig besonders nahestehen: Sylvia Carmada, Luxemburg, Josef Nadj, Orléans, Béla Pintér, Budapest, und Alain Platel, Gent. Moderiert wird die Veranstaltung von Wolfgang Bergmann, Geschäftsführer ARTE-Deutschland und ARTE-Koordinator des ZDF.

## 4. Ausschreibung Wettbewerb

Der Wettbewerb „Das beste deutsche Tanzsolo“ findet im Rahmen des Festivals zum 12. Mal statt. Die Konzeption stammt von dem bekannten belgischen Choreografen Alain Platel, Gent. Bewerben kann sich jeder, ob Profi oder Amateur, mit einem Solo von 5 Minuten Länge. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von René Reinhardt, Leipzig. Bewerbungen sind bis 01.09.2015 mit kurzem Lebenslauf und Beschreibung des Solos an die euro-scene Leipzig zu richten.

## 5. Stadtjubiläum - 1000 Jahre Leipzig

Leipzig blickt 2015 auf ein wichtiges Datum zurück: Am 20. Dezember 1015 erwähnte der Chronist Thietmar von Merseburg den Ort Leipzig erstmals in seiner Chronik. Anlässlich des 1000. Jahrestages der Ersterwähnung veranstaltet der Verein Leipzig 2015 e.V. ein Festjahr. Festivaldirektorin Ann-Elisabeth Wolff ist Mitglied dieses Vereins und die euro-scene Leipzig Bestandteil dieses Jubiläumjahres. .

## 7. Facebook

Die euro-scene Leipzig besitzt ab sofort eine eigene Facebook-Präsenz.  
<https://www.facebook.com/festivaleuroscene>



[www.iti-germany.de](http://www.iti-germany.de)

**arte**



**Zum 12. Mal: Wettbewerb  
»Das beste deutsche Tanzsolo«**



**Ann-Elisabeth Wolff und Peter  
Fräbel-Simon, Geschäftsführer  
Leipzig 2015 e.V.**



## 7. Impressum

Inhalt und Redaktion: Ann-Elisabeth Wolff / Anna Hankel  
Englische Übersetzung: Susanne Saalfeld / Daniel Brunet  
Fotografen: Jean-Luc Tanghe, Brüssel / Simona Boccedi, Mailand / Phillippe Weissbrodt, Lausanne / Csaba Meszaros, Budapest / Séverine Charrier, Orléans / Rolf Arnold, Leipzig / Leipzig 2015 e. V.  
Gestaltung: Dirk Baierlipp, Würzburg – dbdb.de  
Redaktionsschluss: 08.07.2015

Veranstalter: Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

euro-scene Leipzig, Gottschedstraße 16, D-04109 Leipzig  
Tel. +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60 // info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

## 8. Finanzierung und Unterstützung 2015

### Förderer



**Stadt Leipzig**  
Kulturamt



### Partner

ARTE Deutschland / InterCityHotel Leipzig / Der Englandladen / Restaurant Barcelona / PricewaterhouseCoopers, Leipzig / Getränke Staude, Leipzig / Ticketgalerie Leipzig / Eventim, Bremen / Kulturloge Leipzig & Region / Schauspiel Leipzig

### Internationale und nationale Unterstützung

Flämische Repräsentanz, Berlin / Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung, Zürich / Polnisches Institut Berlin – Filiale Leipzig / Istituto Italiano di Cultura, Berlin / Institut français d'Allemagne, Berlin und Leipzig & Französisches Ministerium für Kultur und Kommunikation – DGCA, Paris / Tanzfonds Erbe, Berlin

### Spielstätten

Schauspiel Leipzig / Oper Leipzig / Peterskirche / Schaubühne Lindenfels / LOFFT / Theater fact / Passage Kinos / Alte Handelsbörse

### Kultur- und Medienpartner



Kulturpartner

**arte**

info**tv**leipzig

**der Freitag**  
Das Meinungsmedium

Medienpartner

Newsletter #02-2015 erscheint Ende September 2015.